



Bericht zur 3. RBC Cutting Show am 09. und 10. Juni in Gundelsheim

Am letzten Wochenende fand bereits die dritte Show des Jahres der Royal Bavarian Cutters statt und man kann sagen, es war eine rundum gelungene Veranstaltung. Im Vorfeld hatte der RBC zusammen mit dem Anlagenbetreiber Weglöhner & Schmidt QH keine Kosten und Mühen gescheut und in einen neuen Hallenboden investiert. Das hat sich als wichtige und richtige Maßnahme erwiesen. Alle waren begeistert und vorallem die Pferde dankten es mit großartigen Leistungen. Somit wurde, nach der Vergrößerung der Arena und dem rückwärtigen Einlass der Rinder, ein weiteres Puzzleteil hin zu bestmöglichen Showbedingungen hinzugefügt. Es hat uns sehr gefreut, dass dies auch alle Teilnehmer gewürdigt und den neuen Boden durchweg gelobt haben.

Nach einer einjährigen Pause, war Peter Boom mal wieder als Richter zu Gast beim RBC. Es gab im Vorfeld hierzu viele kritische Stimmen und diesbezüglich sogar einige Turnierabsagen. Man kann denen, die nicht auf dem Turnier waren klar sagen, dass sie ein tolles Turnier mit guten Leistungen der Teilnehmer, aber auch mit einer wirklich sehr guten Leistung des Richters verpasst haben. Peter Boom richtete das gesamte Wochenende absolut korrekt und erwies den Reitern und Pferden, durch seine Anwesenheit bei der Siegerehrung, seinen Respekt. Es gab selten eine Veranstaltung, bei der es kaum Diskussionen zu den erstellten Scores gab.

Als Letztes, bevor wir zum eigentlichen Bericht über das Turnier kommen, möchte sich der RBC für die tolle Betreuung durch das Team von Weglöhner & Schmidt QH bedanken. Wie immer versuchte man die besten Bedingungen zu schaffen und dies ist auch gelungen. Ebenso gilt ein großer Dank den, diesmal leider recht wenigen Helfern, die sich trotz den heißen Temperaturen das ganze Wochenende in die Arena stellten um den Cuttern uneingeschränkt zu helfen.

Auf Grund von Terminüberschneidungen mit anderen Veranstaltungen waren die Teilnehmerzahlen bei dieser Show leider nicht ganz so, wie wir es in der Vergangenheit gewohnt waren. Trotzdem wurde es ein schönes Turnier mit wirklich starken Leistungen und erstklassigem Sport. Am Samstag stand eine NCHA USA Weekend Show und am Sonntag eine NCHA Challenger Show auf dem Programm. Zusätzlich zählten natürlich beide Tage zur RBC Wertung. Den Beginn machten am Samstag wie immer unsere Profis und Trainer in der Open Klasse. Die Open war diesmal fest in holländischer Hand. Die ersten drei Plätze gingen abwechselnd an Santino Hagenbeck und Rob Gerrits. Mit dem Turnier Highscore von 73 entschied Santino Hagenbeck mit seinem Hengst Whats Up Doc Boon die Open für sich. Nach fast einem Jahr Pause wurde die Stute Sweet Swingin Echos erstmals wieder geshowt und erreichte auf Anhieb unter Rob Gerrits einen Score von 72 und somit den zweiten Platz. Den dritten Platz sicherte sich wieder Santino Hagenbeck auf HS Sonitas Smart Lena mit einer 71. Am Sonntag konnte Sven Oser mit Catsa Boon diese Dominanz durchbrechen und gewann mit einer 72 die NCHA Challenger Show. Den zweiten Platz belegte Rob Gerrits mit Cip Dual Ciop und einem Score von 71,5

dicht gefolgt von Santino Hagenbeck auf HS Sonitas Smart Lena und einer 71. Die RBC Open Wertung gewann Santino Hagenbeck denkbar knapp mit einem Score von 141 und einem halben Punkt Vorsprung vor Rob Gerrits mit 141.5 und Sven Oser auf dem dritten Platz mit einem Gesamtscore von 141.

Nach der Open durften unsere jüngsten Reiter in der RBC Youth ihr Können zeigen. Am Samstag gewann Sasha Schwind auf The Big Spoon mit 70 Punkten vor Sina Fröhlich und Peppys Lil Fran mit 66 Punkten. Am Sonntag drehte Sina mit einem Score von 71 den Spieß um und verließ Sasha mit 68 Punkten auf den zweiten Platz.

Vor dem ersten Rinderwechsel stand noch die RBC Any Horse Any Rider auf dem Programm. Am Samstag wie auch am Sonntag holte sich Roland Weglöhner auf seiner Stute Mamas Little Kitty mit einem Gesamtscore von 129 Punkten den Sieg. Sven Oser kam mit den beiden Pferden Dusky Catt und Badgers Not Playin auf die Plätze zwei und drei.

Nach dem Rinderwechsel ging es dann weiter mit der NCHA USA Non Pro. Auch hier konnten die Pferd-Reiter-Kombinationen auch dank des neuen Untergrunds tolle Leistungen zeigen und ihr volles Potential abrufen. Die Weekendshow gewann Lea Hirschauer auf ihrem neuen Pferd Freckled Lil Indian ebenfalls mit dem Turnier Highscore von 73 dicht gefolgt von Finja Böcher und ihrer Stute Stylin Lil Cat mit einer 72. Nur einen Punkt dahinter platzierte sich Sasha Schwind. Am Samstag noch auf dem undankbaren dritten Rang, sicherte sich Sasha Schwind am Sonntag mit einem beherzten Ritt auf The Big Spoon in der NCHA Challenger Show den Siegerscheck. Mit einem Score von 72 Punkten verwies sie Nathalie Mores mit zwei Punkten Vorsprung auf den zweiten Platz. Dritter wurde Gary Jamgotchian auf Little Too Sly. Die RBC Wertung gewann somit Sasha Schwind auf The Big Spoon vor Bruno Ruch mit Catsa Boon und Bettina Locher auf Badgers Not Playin.

Auf die Non Pro folgte die Klasse Limited 5.000 Novice Horse. Hier dürfen nur Pferde starten, die noch keine US\$ 5.000 auf ihrem Lifetime Earnings Konto haben. Am Samstag wie am Sonntag dominierte Sabine Hackl mit ihren beiden Pferden Acres of Star und Preaching The Stars das Geschehen und belegte jeweils den ersten und zweiten Platz. Am Samstag sicherte sich Matthias Walz den dritten Rang und am Sonntag Santino Hagenbeck mit seinem diesjährigen Futurity Pferd Black N Blu.

Nach Beendigung des zweiten Showabschnittes war zur Stärkung eine einstündige Mittagspause angesagt. Hier konnte sich Mensch und Tier etwas erholen. Die Temperaturen in der Halle waren nicht gerade angenehm und ähnelten eher einer Sauna. Da taten eine kühle Erfrischung von innen und außen durchaus gut.

Am Samstag gegen 14:00 Uhr wurde die Show dann mit der NCHA USA Amateur 50.000 fortgesetzt. An nicht ganz einfachen Rindern zeigte Sabine Fröhlich mit Dusky Catt eine gute Leistung und konnte diese Klasse für sich entscheiden. Mit einem Score von 71 ließ sie Nathalie Mores mit Ihrem Pferd Spoonalittle (70) und Tanya Akin mit HS Sonitas Smart Lena (68) hinter sich. Am Sonntag hatte Sabine Fröhlich den ersten Platz in der NCHA Challenger Show schon vor Ihrem Start sicher, da Tanya Akin und Natalie Mores ihren Start kurzfristig abgesagt hatten. Sie wollte aber trotzdem eine gute Leistung zeigen, was Ihr auch mit einem soliden Ritt und einem Score von 70 gelang.

Direkt im Anschluss wurde die NCHA USA Amateur 15.000 ausgeritten. Es gewann Sarah Fröhlich auf Dusky Catt mit einem Score von 70 vor Gerhard Säuberli auf seinem

brandneuen Pferd Athena Hickory Cat (66) dicht gefolgt von Bettina Locher auf ihrem Wallach Badgers Not Playin (65). Das Preisgeld für den ersten Platz der NCHA Challenger Show am Sonntag sicherte sich Bettina Locher auf Badgers Not Playin. Sina Fröhlich auf Peppys Lil Fran wird mit 69 Wertungspunkten Zweite und Sarah Froehlich auf Dusky Catt mit einem Score von 67 Dritte. Neben der NCHA USA Amateur 15.000 wurde class in class die RBC Amateur 4.000 ausgeritten. Diese Wertung sicherte sich Sarah Fröhlich auf Dusky Catt gefolgt von Bettina Locher mit Badgers Not Playin und Sina Fröhlich auf Peppys Lil Fran.

Die letzte Klasse beider Tage war die RBC Amateur 1.000. Hier starten die Beginner und können sich miteinander messen. Die Gesamtwertung über die beiden Tage gewann Anna Schlautmann auf Sweet Swingin Echos mit einem Score von 132. Zweiter wurde Carmen Säuberli auf Beanie Hat mit 124 Zählern gefolgt von Herby Schenker auf seinem neuen Pferd What A Dance und einem Score von 122.

Nach einer wohlverdienten Dusche trafen sich alle den bei kühlen Getränken und einem leckeren Buffet im Landgasthof Conrad in Alesheim. Hier konnte man den Turniertag in netter Runde nochmals Revue passieren lassen. Am Sonntag waren wir bereits gegen 14:00 mit der Show fertig und es folgte die Siegerehrung bei der alle, noch anwesenden Reiter, ihre Schleifen und Preise in Empfang nahmen.

Zum Abschluss möchten wir uns noch bei unserem neuen Partner und Sponsor für die Unterstützung bedanken. Wir begrüßen die AWI Eberlein GmbH in unserer RBC-Cutting Familie und freuen uns auf eine hoffentlich gute und langjährige Zusammenarbeit.

AWI Eberlein
Industriebedarf – Servicepartner mit System

www.awi-eberlein.de

Der RBC bedankt sich nochmal bei allen Teilnehmern und Helfern, die für das Gelingen unserer 3. RBC Cutting Show gesorgt haben. Wir freuen uns natürlich Euch alle, die da waren, auf unsere nächsten Show am 07. & 08. Juli wieder begrüßen zu dürfen. Ebenso laden wir natürlich alle, die nicht da waren, ein im Juli zu kommen und die neuen tollen Bedingungen zu testen.

Wir freuen uns auf Euch